



Erzdiözese Freiburg - Verrechnungsstelle Obrigheim | Postfach 11 64 | 74843 Obrigheim

Erzdiözese Freiburg

An alle

Kindertageseinrichtungen

**Verrechnungsstelle für Katholische
Kirchengemeinden Obrigheim**
Kirchgasse 5, 74847 Obrigheim

Es schreibt Ihnen: Ihre Verrechnungsstelle
Tel.: 06261/9719-10
Fax: 06261/9719-33
E-Mail: info@vst-obrigheim.de
Internet: www.vst-obrigheim.de

Ihr Brief vom:
Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: **9607 - an**

Datum: **17. Februar 2022**

Kindergarteninfo Nr. 02 / 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Kindergarteninfo hat diese Themen:

- 1. Neue Zuständigkeiten in Kindergartengeschäftsführung und Verwaltungsbeauftragung**
- 2. Führungsfortbildung 2022 - Zusatztermin**
- 3. Das Hundertfüßer - Programm: kleine Schritte, große Wirkung.**
- 4. Austauschtreffen**
- 5. Prüfung von Sportgeräten**
- 6. Statistik - Meldung**
- 7. Online - Seminar „Mentale Stressbewältigung im Kita - Alltag“**

1. Neue Zuständigkeit in Kindergartengeschäftsführung und Verwaltungsbeauftragung

In den vergangenen Jahren haben wir in vielen Kitas Vergrößerungen der Einrichtungen begleitet. Zusätzlich wurde uns von drei Kirchengemeinden die Kindergartengeschäftsführung von neun weiteren Kitas übertragen und darüber hinaus fanden, wie Sie wissen, personelle Veränderungen auch innerhalb der Verrechnungsstelle statt. All dies machte es nun notwendig nochmals kleinere Anpassungen in der Aufgabenverteilung der Kindergartengeschäftsführung vorzunehmen. Zum 1. März hin ändern sich die Zuständigkeiten wie folgt:

- Frau John betreut die Kitas in der Kirchengemeinde Waibstadt (bisher Herr Schaffrath)
- Herr Schaffrath betreut die Kitas in Neudenau und Herbolzheim (bisher Frau Maurer)
- Frau Christ betreut die Kita in Neunkirchen (bisher Herr Schaffrath)

Für alle anderen Kitas bleibt alles wie gehabt. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihren Einrichtungen.

Zum 01. Januar hat Herr Hannes die Teamleitung in der Abteilung Kirchengemeinden. Um diese Aufgaben, zu der auch das Qualitätsmanagement innerhalb der Verrechnungsstelle gehört, wahrnehmen zu können, muss er von seinen Aufgaben als Verwaltungsbeauftragter

Sie erreichen uns: Mo.-Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Bank: LIGA-Bank Freiburg
IBAN: DE 13 7509 0300 0007 1137 73
BIC: GENODEF1M05

entlastet werden. Deshalb verändern wir die Zuständigkeit der Verwaltungsbeauftragten ab dem 01. März in diesen beiden Kirchengemeinden:

- Kirchengemeinde Elztal - Limbach-Fahrenbach: bisher Herr Hannes, künftig Herr Seltenreich
- Kirchengemeinde Bad Rappenau/Obergimpren: bisher Herr Seltenreich, künftig Herr Münch

Die aktuelle Aufgabenverteilung schicken wir Ihnen mit diesem Rundbrief.

2. Führungsfortbildung 2022 - Zusatztermin

Zusätzlich zu den diesjährigen Führungsangeboten, können wir Ihnen aufgrund der hohen Nachfrage, das Seminar „In Veränderungen führen“ nochmals am 30.06.2022 anbieten. Die Ausschreibung und das Anmeldeformular zu diesem Seminar erhalten Sie mit diesem Rundbrief.

Was	Wann	Zielgruppe
Führungsseminar in Veränderungen führen	30.6.2022	Leitungen und Stellvertretungen

3. Das Hundertfüßer - Programm: kleine Schritte, große Wirkung.

Wenn Sie in Ihren Einrichtungen kleinere oder größere Ideen verwirklichen wollen, die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, dann sollten Sie sich das Programm „Hundertfüßer“ einmal genauer ansehen. Planen Sie eine **begrenzte Aktion**, ein **kleineres Projekt** oder ein **überschaubares Vorhaben** in den Handlungsfelder **Bildung, Mobilität, Biodiversität, Energie** oder **Beschaffung**, die den Zielen einer klimaneutralen Erzdiözese entsprechen, dann können Sie hierfür eine Förderung beantragen.

Informationen zum Programm erhalten Sie im beigefügten Flyer und auf der Website ebfr.de/klimaschutzfonds.

4. Austauschtreffen

Unsere Austauschtreffen sind ein Angebot für Sie, sich fachlich mit Mitarbeitenden, in diesem Fall Leitungsteams, anderer Kindergärten über Erfahrungen und Fragen zu einem Thema auszutauschen. Die Austauschtreffen werden von uns moderiert. Das nächste Austauschtreffen hat das Thema „Teambesprechungen – effizient, zeitorientiert, agil, lösungs- und zielorientiert durchführen“. Die Ausschreibung hierzu erhalten Sie im Anhang. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

5. Prüfung von Sportgeräten

Neben der Ihnen geläufigen Außengeländebegehung mit Leiterprüfung ist es in Zukunft auch erforderlich, dass die in Ihren Einrichtungen ggf. vorhandenen Sportgeräte einer Prüfung unterzogen werden.

Wir bitten Sie daher, die beigefügte Checkliste Sportgeräte auszufüllen und bei der nächsten Vor-Ort-Prüfung dem oder der Mitarbeitenden vom Büro für Arbeitssicherheit Süd (Egner) vorzuzeigen.

Ihrer / Ihrem Kindergartengeschäftsführer /in legen Sie die Liste bitte im Rahmen des nächsten JF-Termins zur kurzen Durchsicht vor. Haben Sie keine Sportgeräte in Ihrer Kita, erübrigt sich das Vorgehen für Sie. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

6. Statistik - Meldung

Wie in jedem Jahr steht auch in diesem Jahr wieder die Meldung der Statistik zum Stichtag 1.3.2022 über Kita Data Web an. Alle Kitas unterliegen dieser Meldepflicht. Die Meldung der statistischen Daten wirkt sich auf viele Bereiche aus, u.a. Kommunen, Landratsamt, Caritas und KVJS. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass die Daten im 4-Augen-Prinzip geprüft werden. Alle Meldungen sind mit dem zuständigen Geschäftsführer zu besprechen, bevor diese abgesendet werden.

Weitere Informationen zu diesem Thema haben die Einrichtungen bereits über die Fachberatungen erhalten. Bitte berücksichtigen Sie auch die darin enthaltenen Hinweise.

7. Online - Seminar „Mentale Stressbewältigung im Kita - Alltag“

Insbesondere die vergangenen Monate der Corona - Pandemie waren für viele Kita - Mitarbeitende mit besonderen Herausforderungen verbunden, die in vielen Fällen auch ein Gefühl von Stress verursacht haben. Dies ist uns nicht entgangen. Deshalb machen wir Sie auf das Seminarangebot „Mentale Stressbewältigung im Kita - Alltag“ aufmerksam, dass für Kita - Mitarbeitende kostenfrei von der BARMER angeboten wird. Die Dozentin Verena Heringer bringt dazu Beispiele aus der Praxis sowie mögliche Lösungsansätze mit.

Es findet statt am Mittwoch, den 9.3.2022 um 15 Uhr. Die Teilnahme ist freiwillig, wird jedoch auf die Arbeitszeit angerechnet. Anmelden können Sie sich über www.barmer.de/seminar-kitas.

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter Angabe Ihrer Kita, Ihres Namens und der geschäftlichen Emailadresse Ihrer Einrichtung an. Für die Teilnahme müssen Sie die Datenschutzerklärung akzeptieren und auch der Übermittlung Ihrer Anmeldedaten zustimmen. Willigen Sie aber nicht in die Werbeeinverständniserklärung ein. Bitte lassen Sie sich für die Bestätigung der Teilnahme ein Teilnahmezertifikat zusenden, dies können Sie im Anmeldeprozess auswählen.

Viele Grüße aus Obrigheim

das Team der Verrechnungsstelle Obrigheim



Erzdiözese
Freiburg

Verrechnungsstelle für Katholische
Kirchengemeinden Obrigheim

Seminaranmeldung

Katholischer Kindergarten:

Zusatztermin -Führungsseminar: In Veränderungen führen

Termin / Ort:	30. Juni 2022, Bildungshaus Neckarelz
Zielgruppe:	Leitungen, Stellvertretungen
Name:	

➔ bitte bis 28. Februar 2022 per Mail an info@vst-obrigheim.de

Kirchen- gemeinde	Beratung Allgemein	Kinder- garten	Verwaltungs- beauftragte	Buchhaltung	Personal	Bau	Miete	Gebäude- fachmann	Versiche- rung	Mahn- wesen
Elztal-Limbach- Fahrenbach	Herr Muth	Herr Mittmesser	Herr Seltenreich	Frau Andic	Herr Filipovic	Herr Roos	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Senser
Aglasterhausen- Neunkirchen	Herr Schaffrath	Frau Christ	Herr Kunz	Frau Ebel	Frau Klos	Herr Schaffrath	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Senser
Bad Rappenau/ Obergingern	Herr Muth	Frau John	Herr Münch	Frau Ebel	Herr Filipovic	Herr Roos	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Dimarco
Billigheim- Neudenau- Schefflenz	Herr Muth	Frau Maurer** Herr Schaffrath**	Herr Kunz	Frau Ebel	Frau Holste	Frau Haberbosch	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Senser
Mosbach-Elz- Neckar	Herr Muth	Frau Christ	Herr Münch	Frau Kolbeck	Frau Holste	Frau Müller- Brecht	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Senser
Neckar-Elsenz	Herr Muth	Frau Maurer	Herr Hannes	Frau Hilscher- Herbinger	Frau Fichtner	Herr Muth	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Dimarco
Neckartal Hoher Odenwald Edith Stein	Herr Muth	Herr Mittmesser	Herr Seltenreich	Frau Hilscher- Herbinger	Frau Münch	Herr Roos	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Senser
Sinsheim- Angelbachtal	Herr Muth	Frau John	Frau Frick	Herr Hardt	Herr Lips	Frau Müller- Brecht	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Dimarco
Waibstadt	Herr Muth	Frau John	Herr Kunz	Frau Andic	Frau Holste	Frau Haberbosch	Frau Müller- Brecht	Herr Wittwer* Herr Ludreschl*	Herr Roos	Herr Dimarco
Dekanat Kraichgau	Herr Muth	----	----	Herr Hardt	Herr Lips	----	----	Herr Wittwer	Herr Roos	Herr Dimarco

* Herr Wittwer: Kirchengemeinden
Herr Ludreschl: Kitas

** Frau Maurer: Kitas Billigheim
Herr Schaffrath: Kitas Neudenau

Erzdiözese Freiburg

Verrechnungsstelle für Katholische
Kirchengemeinden Obrigheim
Kirchgasse 5, 74847 Obrigheim

Austauschtreffen: Teambesprechungen – effizient, zeitorientiert, agil, lösungs- und zielorientiert durchführen

Teambesprechungen bieten Raum zur Informationsweitergabe und zum Austausch über Themen, über die Leitungen und Mitarbeitende in großer Runde beraten wollen.

Teambesprechungen sind mitunter deswegen eine besonders relevante Informations- und Steuerungsmöglichkeit für Kindertageseinrichtungen – daher kommt ihnen eine herausgehobene Bedeutung im Kindergartenalltag zu. Wie gelingt es aber die verfügbare Zeit gut zu nutzen und die Botschaften zu vermitteln, welche für die Einrichtung und das Team wichtig sind? Ist es machbar dann auch noch genügend Raum für einzelne Mitarbeitende zu lassen und den Austausch lebendig und lösungsorientiert zu halten?

Das Austauschtreffen bietet die Möglichkeit sich über die Gestaltung einer effizienten und zeitorientierten Teambesprechung auszutauschen. Dabei sollen auch Methoden zur Sprache kommen, mit denen Leitungen Teambesprechungen agil, lösungs- und zielorientiert moderieren können um die zur Verfügung stehende Zeit gut zu nutzen – ohne dabei die Beteiligten, also Mitarbeitende, ggf. externe Gäste und sich selbst aus dem Blick zu verlieren.

ZIELGRUPPE:

Leitungen und stv. Leitungen die sich mit dem Thema intensiv beschäftigen und/oder Erfahrungen hierzu austauschen wollen bzw. neue Kenntnisse gewinnen wollen.

MODERATION/IMPULS:

Frau Lisa Kress, Leitung Kath. Kiga St. Anna Bad Rappenau
Herr Moritz Schaffrath, Kindergartengeschäftsführer

TERMIN:

Dienstag, 22. März 2022, 14.30 – 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Videokonferenz (Zoom)

TEILNEHMERZAHL:

16

ANMELDUNG:










Bitte melden Sie sich zu dem Treffen bis spätestens 25.02. per Mail bei Frau Braasch (ulrike.braasch@vst-obrigheim.de) an.





Checkliste Sportgeräte

gemäß DGUV Vorschrift 1 in Anlehnung an die DGUV Info 202-044)

Einrichtung:

Adresse: Bittelbronner Str. 42
74219 Möckmühl
Bearbeiter: Michael Egner
Telefon: 06298 9374460
Fax: 06298 9374419
Handy: 01739382367
Email: info@arbeitssicherheit-sued.de
Web: www.arbeitssicherheit-sued.de

Sportgerät		Anzahl
Turnbänke		
Turnböcke		
Turnpferd		
Sprungkasten groß		
Sprungkasten klein		
Sprossenwand		
Trapezbock		
Weichbodenmatte		
Niedersprungmatte/Turnmatte		

Sportgerät		Anzahl
Trampoline		
Kletterwand		
Softbausteine		
Bewegungselemente		
Sonstiges (zum Ergänzen)		

Info:

Bitte tragen Sie in die jeweilige Spalte dementsprechend die Anzahl der Sport- und Spielgeräte ein.

Eine Abweichung zu den jeweiligen Bildern ist durchaus möglich.

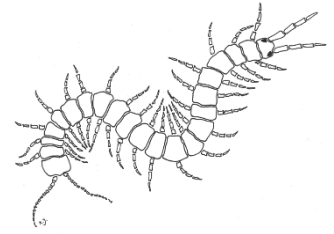
Sichere Sport- und Spielgeräte verwenden:

- Setzen Sie bei der Bewegungsförderung in Ihren Kindertageseinrichtungen möglichst nur alters- und normgerechte Sportgeräte und mit dem CE-Zeichen versehene Spielzeugmaterialien ein. Sinngemäß müssen diese Anforderungen auch sonstige Materialien erfüllen, die im Rahmen der Bewegungsförderung eingesetzt werden.
- Zudem darf kein Spielzeug mit verschluckbaren Kleinteilen bei Bewegungsangeboten für Kinder unter drei Jahren eingesetzt werden.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr pädagogisches Personal Materialien und Geräte in Augenschein nimmt und auf ihre Funktionssicherheit hin kontrolliert, bevor es sie – sicher und bestimmungsgemäß – verwendet.
- Besonderer Wert ist auf die Standsicherheit von Geräten zu legen.
- Sportgeräte müssen regelmäßig, jährlich, durch Sachkundige geprüft werden. Defekte Materialien, Spiel- und Sportgeräte dürfen auf keinen Fall eingesetzt werden.

Der Klimaschutz-Fonds der Erzdiözese Freiburg

Das Hundertfüßer-Programm: kleine Schritte, große Wirkung.

Das Förderprogramm für kleine Einzelprojekte



Der Hundertfüßer wird innerhalb der „Förderrichtlinie zum Klimaschutz-Fonds der Erzdiözese Freiburg“ aufgelegt. (Veröffentlicht im Amtsblatt Nummer 6/2021 und unter www.ebfr.de/klimaschutzfonds).

1. Die Rahmenbedingungen

1.1. Dotierung

Mit dem Hundertfüßer-Programm stellt die Kommission für Schöpfung und Umwelt für Einzelmaßnahmen und kleinere Projekte ein Projektbudget von insgesamt 500.000 € zur Verfügung.

1.2. Antragsberechtigte

Antrags- und zuschussberechtigt sind alle Gliederungen und Rechtspersonen sowie deren Untergliederungen im Geltungsbereich der Klimabilanz der Erzdiözese

- Einzelne Kirchengemeinden und Pfarreien
- Einzelne unselbstständige Einrichtungen
- Einzelne Gruppen (verbandlich oder an die Kirchengemeinde angegliedert, wie bspw. Kirchenchor, Minigruppe ...)
- Einzelne Bildungseinrichtungen (nicht allerdings die Schulen der Schulstiftung)

1.3. Höhe der Zuwendungen

Die kleinste zu beantragende Zuwendung beträgt 500 €, die maximale Förderung beträgt 25.000 €.

1.4. Was wird gefördert?

Mit Ihren kleinen Ideen soll in der Summe ein großer Beitrag zum Klimaschutz erreicht werden. Wenn Sie also eine **begrenzte Aktion**, ein **kleineres Projekt** oder **überschaubares Vorhaben** in den Handlungsfeldern **Bildung**, **Mobilität**, **Biodiversität**, **Energie** oder **Beschaffung** angehen wollen, die den Zielen einer klimaneutralen Erzdiözese entsprechen, dann können Sie über das Hundertfüßer-Programm dafür eine Förderung beantragen.

Beim Hundertfüßer-Programm sind Macherinnen und Macher gefragt, deren Idee nicht unbedingt innovativ, neu oder legendär sein muss – nein, viel entscheidender ist die schnelle und nachhaltige Wirksamkeit für den Klima- und Umweltschutz. Der Zuschussantrag muss nachvollziehbar und schlüssig sein.

1.5. Was wird nicht gefördert? / Ausschlüsse

- Nicht zulässig ist eine Doppelförderung aus einem anderen Programm oder Projekt des Klimaschutz-Fonds (bitte orientieren Sie sich auf www.ebfr.de/klimaschutzfonds)
- Nicht zulässig ist eine Doppelförderung desselben Vorhabens aus dem Bauförderfonds
- Bei Antragstellung darf das Projekt oder Vorhaben noch nicht begonnen sein.
- Staatliche Zuschüsse oder Unterstützung durch Dritte sind nicht hinderlich.

1.6. Programmstart und Laufzeit

Ab sofort können Sie sich laufend bewerben.

Das Hundertfüßer-Programm ist zunächst bis zum 31. Dezember 2022 befristet, es sei denn, das Projektbudget ist vorher aufgebraucht.

1.7. Antragsstellung

Anträge sind an die Diözesanstelle für Schöpfung und Umwelt im Erzbischöflichen Ordinariat zu richten, da diese für das Hundertfüßer-Programm als Projektträgerin fungiert.

1.8. **Bewilligungsverfahren**

Über die Bewilligung der Anträge entscheidet in monatlichen Intervallen der Bewilligungsausschuss. Diesem Ausschuss gehören an: Die Leitung der Diözesanstelle für Schöpfung und Umwelt (Dr. Reinhold John), die Referatsleitung Fair Trade-Diözese (Eva Jerger), die Referatsleitung Umwelt und Energie (Benedikt Schalk) sowie Frau Ordinariatsrätin S. Orth für die Kommission für Schöpfung und Umwelt.

Eine Bewilligung aus dem Hundertfüßer-Programm stellt keine Genehmigung dar und präjudiziert eine solche auch nicht. Für die Einholung von Genehmigungen zum Beispiel nach Maßgabe der Haushaltsordnung oder im Zuge des kirchlichen Bauverfahrens ist der/die Antragsteller/in selbst verantwortlich.

1.9. **Zuschussauszahlung**

Der Abruf des bewilligten Zuschusses erfolgt in der Regel nachschüssig unter Vorlage einer beleggestützten Abrechnung sowie eines Erfahrungs- und Auswertungsberichtes.

1.10. **Öffentlichkeit**

Antragsteller müssen bereit sein, für die Öffentlichkeitsarbeit der Erzdiözese Freiburg bzw. für Austausch mit Nachahmer/innen zur Verfügung zu stehen.

2. **Antragstellung auf www.ebfr.de/Hundertfuesser**

2.1. **Eine Antragstellung ist nur digital möglich.**

Im digitalen Antragsformular tragen Sie alle relevanten Daten und benennen die Person, die den Antrag verantwortet. Darüber hinaus beschreiben Sie Ihr Projekt.

Nur vollständig ausgefüllte Anträge werden berücksichtigt.

2.2. **Der Steckbrief mit der Beschreibung der Maßnahme/ des Vorhabens**

Darin erwarten wir von Ihnen eine vollständige und verständliche Beschreibung Ihres Projektes bzw. Ihres Vorhabens.

2.3. **Die Kostenaufstellung**

Ihre Kostenaufstellung muss nachvollziehbar sein und erkennbar machen, wann die Mittel für welchen Zweck benötigt werden.

2.4. **Angabe der Höhe der gewünschten Förderung**

Bitte geben Sie an, welche Förderung Sie vom „Hundertfüßer“ erwarten.

3. **Beratung und Rückfragen**

Für Rückfragen und zur Beratung stehen wir in der Diözesanstelle für Schöpfung und Umwelt gerne zur Verfügung:

	Telefon	E-Mail
Frau Kleinelanghorst	0761 13791 -211	c.kleinelanghorst@ordinariat-freiburg.de
Herr Bahr	0761 13791 -215	juergen.bahr@ordinariat-freiburg.de



**Verrechnungsstelle für Katholische
Kirchengemeinden Obrigheim**

Führungsseminar In Veränderungen führen

- Nutzen und Inhalte:** Der Wandel bestimmt unseren Führungsalltag. Oft sind es nur kleine Veränderung, Manchmal allerdings auch große. Das Seminar hilft Ihnen, sich selbst und Ihr Team auf diese Veränderungen vorzubereiten. Sie lernen, wie es gelingen kann, eine agile Teamkultur zu gestalten. Sie erfahren, wie Sie Veränderungen so planen, dass Sie Ihre Mitarbeitenden gut beteiligen und dadurch Motivation anstatt Widerstand für die Veränderungsvorhaben schaffen können. Dabei betrachten Sie auch Ihre eigene Haltung, Ihr Verständnis und Ihre Werte und üben, wie Sie diese weiterentwickeln und gut in Veränderungsvorhaben einsetzen können.
- Referentin:** Wolfgang Schmidt, Systemischer Coach und Organisationsberater
www.finkon.de
- Termin:** Do, 30.06.2022. 8.30 bis 16.30 Uhr
im Bildungshaus Bruder Klaus in Mosbach-Neckarelz
- Zielgruppe:** Kindergartenleitungen und Stellv. Kindergartenleitungen
- max. Teilnehmerzahl:** 14
- Kosten:** 145,00 € / Person inkl. Seminarunterlagen und Verpflegung.
- Anmeldung:** bis 28. Februar 2022 per Mail an info@vst-obrigheim.de